

Dauer und Zerbrechlichkeit

Wettbewerb 2012 für zwei- und dreidimensionale Arbeiten der Bildenden Kunst

Die Stadt Landsberg am Lech feiert mit Kulturtagen vom 6. bis 26. Mai 2012 ihre erste urkundliche Erwähnung vor 850 Jahren. Die Stadt verdankt ihre Bedeutung, ihren einstigen Reichtum und auch ihre bis heute erhaltene Schönheit dem Salzhandel im 15. Jahrhundert, d.h. ihrer Lage an der mittelalterlichen Salzstraße von Bad Reichenhall nach Lindau. Aus diesem Anlass wird von den Künstlerverbänden, der Künstlergilde Landsberg-Lech-Ammersee und dem Regionalverband Bildender Künstler, RBK, ein Wettbewerb für 2- und 3-dimensionale Kunst ausgelobt. Der Wettbewerb ist mit je 2000 Euro dotiert.

Teilnahmeberechtigt sind alle Künstlerinnen und Künstler, die im Umfeld der nachfolgend genannten Gemeinden entlang der mittelalterlichen Salzroute wohnen und arbeiten. Bad Reichenhall, Markt Teisendorf, Traunstein, Rosenheim, Wasserburg, München, Landsberg am Lech, Buchloe, Mindelheim, Memmingen, Leutkirch, Wangen, Lindau.

Thema: „Dauer und Zerbrechlichkeit“

Das Thema der Ausstellung soll zum Nachdenken darüber anregen, wie es gelingen kann, Bestand, Schönheit und Werte im urbanen Raum nicht nur zu bewahren, sondern sie lebendig zu erhalten und einer zeitgemäßen Lebensweise zu öffnen, d.h., sie in die Zukunft mitzunehmen. Diese Gratwanderung zwischen Dauer und Zerbrechlichkeit soll die Ausstellung beleuchten. Das Thema kann dabei frei umgesetzt werden.

Jeder Bewerber kann mit **einer** Arbeit teilnehmen. Die eingereichten 2-dimensionalen Arbeiten dürfen das Format von 1,2 m x 1,5 m nicht überschreiten. Nicht zugelassen sind fotografische Arbeiten.

Bewerbungsunterlagen:

Einzureichen sind **ein** bis **drei** Fotos der Arbeit im Format 13 x 18 bis Din A4. Dazu bitte das beigegefügte Einreichungsformular verwenden. (Download unter www.landsberg.de/ Wettbewerb 2012 Dauer und Zerbrechlichkeit) Name, Adresse, Titel, Entstehungsdatum, Technik, Maße des Werkes sowie das Gewicht bei Skulpturen sind auf der Rückseite der Fotos zu vermerken. Nicht zugelassen sind digital bearbeitete Fotos. Der Einreichung muss eine Kurzbiografie beiliegen.

Die Unterlagen, bitte, an:

Gerhard Heitzer, Gartenstraße 14, 86857 Hurlach.

Rückfragen bei:

Peter Achilles Tel.: 08191-915 80 87 . achilles-peter@arcor.de

Bewerbungsschluss:

Die Fotoabzüge müssen dem Veranstalter bis zum 1. März 2012 vorliegen. Das Bewerbungsmaterial wird nur zurückgesandt, wenn ein frankierter Rückumschlag beiliegt.

Teilnahmegebühr:

Von jedem Einsender wird eine Bearbeitungsgebühr von 10 Euro erhoben. Dieser Betrag muss bis zum 1. März 2012 auf das Konto bei der **Stadtsparkasse Landsberg-Dießen, Konto 222 03 178, BLZ 700 520 60** eingegangen sein oder in bar der Bewerbung beiliegen.

Jury:

Frau Dr. Barbara Dienst (Kunsthistorikerin)
Herr Hartfrid Neunzert (Museumsleiter i.R.)
Frau Sigrid Knollmüller (3. Bürgermeisterin, Kulturbeauftragte des Stadtrates)
Frau Barbara Perras (Malerin)
Herr Josef Müller (Bildhauer)

Gegen die Entscheidung der Jury inklusive der Präsentation besteht kein Einspruchsrecht.

Künstlerinnen und Künstler, die zur Ausstellung zugelassen sind, werden ab dem 1. April 2012 benachrichtigt. Eine endgültige Entscheidung wird anhand der Originale getroffen. Einlieferung der von der Jury zur Ausstellung ausgewählten Originale am 25. April 2012 von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der Säulenhalle in Landsberg, Schlossergasse, neben dem Stadttheater.

Zustand der Arbeiten:

Alle Arbeiten müssen präsentationsfähig, in einwandfreiem Zustand und trocken sein. Es dürfen nur stabile Rahmen mit Rundumleisten und Hängevorrichtung verwendet werden. Für Kleinplastiken müssen weiß gestrichene Sockel mitgeliefert werden. Installationen sollten vom Künstler selbst aufgebaut werden.

Haftung:

Haben Sie Verständnis dafür, dass für die ausgestellten Werke keine Haftung übernommen werden kann.

Verkauf:

Beim Verkauf ausgestellter Arbeiten erhebt der Veranstalter eine Verkaufsprovision von 15 %. Für Irrtümer in der Preisliste wird keine Haftung übernommen. Alle Werke, auch die verkauften, verbleiben bis zum Ausstellungsende in der Ausstellung.

Abholung:

Holen Sie Ihre Werke bitte am 13. Mai 2012 nach der Finissage mit Preisverleihung (Beginn 16:00 Uhr) in der Säulenhalle ab. Für nicht abgeholte Werke werden pro Tag 10 Euro, zusätzlich eventuell anfallende Transportkosten, in Rechnung gestellt.

Einverständniserklärung:

Mit der Einlieferung, der Bewerbung erkennt die Künstlerin/der Künstler die vorgenannten Ausschreibungsbedingungen an.

Veranstalter:

Regionalverband Bildender Künstler Oberbayern-West . www.rbk-oberbayern.org
Künstlergilde Landsberg-Lech-Ammersee . gerhardheitzer@web.de